

**Niederschrift
über die
2. Sitzung
der Stadtvertretung Rüthen
am 06.12.2009**

- Anwesend:
1. Bürgermeister Weiken als Vorsitzender
 2. die Stadtvertreter Aust, Bartzsch-Erling, Becker, Dahlhoff, Dohle, Dönnecke, Eickhoff, Erling, Flormann, Füßmann, Grotenhöfer, Hanemann, Henneböhl, Herbst-Köller, Kirse, Klaus, Krane, Kroll, Kruse, Kulke, Lattrich, Lehmann, Mertens, Modes, Sauerborn, Steinmetz, Thomas, Wenge, Wilmesmeier
 3. mit Entschuldigung fehlten die Stadtvertreter Cordes, Henze und Stöber
 4. Ortsvorsteher, ehem. Stadtvertreter und ehem. Ortsvorsteher Ernst Müller, Schrewe, Schoof, Dusny, Deuke, Josef Mertens, Heimann, Gerwiner, Fleischer, Friedrich Müller, Brinkmann, Oesterhoff, Legler und Zimmermann
- Von der
Verwaltung:
5. Herr Köller, Herr Romstadt, Herr Strümper, Herr Heers, Herr Cordes, Herr Ohrmann, Herr Becker, Herr Neumann, Herr Rüter, Herr Grzyb und Herr Schlüter als Schriftführer
- außerdem
anwesend:
6. vom Kinder- und Jugendzentrum „treff“ Herr Dumschat, Frau Schütte und Frau Schleef

Beginn der Sitzung: 17.30 Uhr Ende der Sitzung: 18.50 Uhr

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einführung und Verpflichtung von zwei Ratsmitgliedern
3. Vorschlag auf Verzicht der Sitzungsentschädigung für die heutige Sitzung
4. Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen zu Haus Buuck
- Vorlage Nr. 86/09 -
5. Kinder- und Jugendzentrum „treff“ in Rüthen
hier: Mündlicher Vortrag

6. Besuch vom Nikolaus und die Ehrung ausgeschiedener Stadtvertreterinnen / Stadtvertreter und Ortsvorsteher
7. Abschluss mit dem Rüthener Lied

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Weiken begrüßt traditionsgemäß im großen Ratssaal des Alten Rathauses alle Anwesenden. Er stellt zu Beginn der Sitzung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtvertretung fest.

2. Einführung und Verpflichtung von zwei Ratsmitgliedern

Die Mitglieder der Stadtvertretung Hanemann und Kroll werden durch Bürgermeister Weiken in ihr Amt eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung der Aufgaben verpflichtet.

3. Vorschlag auf Verzicht der Sitzungsentschädigung für die heutige Sitzung

Auf Vorschlag von Bürgermeister Weiken wird einstimmig beschlossen, dass die Mitglieder der Stadtvertretung auf die Sitzungsentschädigung für die heutige Sitzung verzichten. Durch die Einsparungen soll das im Anschluss nach der Sitzung stattfindende Nikolausessen finanziert werden.

4. Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen zu Haus Buuck
- Vorlage Nr. 86/09 -

Nach einem ausführlichen Bericht durch Bürgermeister Weiken zum derzeitigen Sachstand und zum weiteren Vorgehen zu Haus Buuck wird mit 29 Stimmen und einer Enthaltung beschlossen:

1. Die Stadtvertretung Rüthen bekräftigt die am 28.05.2009 getroffenen Beschlüsse.
2. Der Eigentümer soll von der Unteren Denkmalbehörde aufgefordert werden, unverzüglich mit der Ausführungsplanung der Gebäudesanierung und evtl. erforderlichen Sicherungsmaßnahmen zu beginnen und zwar im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel.

3. Die Verwaltung soll das Forum für Stadtentwicklung nach Kräften, insbesondere in Bezug auf die Buchführung und die Abwicklung der Förderungsvorgänge unterstützen.
5. Kinder- und Jugendzentrum „treff“ in Rüthen
hier: Mündlicher Vortrag
-

Bürgermeister Weiken begrüßt die Vorstandsmitglieder des Trägervereins offene Kinder- und Jugendarbeit in Rüthen e.V., Herrn Dumschat (1. Vorsitzender) und Frau Schütte (2. Vorsitzende) sowie die Leiterin des Kinder- und Jugendzentrums Rüthen, Frau Schleef. Herr Dumschat und Frau Schütte stellen zunächst in Grundzügen den Trägerverein offene Kinder- und Jugendarbeit in Rüthen e. V. und den „treff“ vor. Der „treff“ ist seit Ende der 90ziger Jahre in dem städt. Gebäude in der Hachtorstraße beheimatet. Er bietet eine wichtige Schnittstelle zu anderen Institutionen in der Stadt. Viele Rüthener Vereine sind Mitglied in dem gemeinnützigen Trägerverein. Ein Beitrag wird nicht erhoben. Die Personalkosten teilen sich die Stadt Rüthen, der Kreis Soest und das Land NRW. Die laufenden Kosten werden von der Stadt Rüthen getragen. Die Vorstandsmitglieder sind im Ehrenamt tätig. Herr Dumschat hebt Herrn Eberhard Steffen hervor, der jahrelang in selbstloser Art und Weise den Verein unterstützt hat.

Frau Schleef, als pädagogische Fachkraft im „treff“, stellt die nähere Arbeit vor. Es ist ein offener Treff der von allen Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 26 Jahren besucht werden kann. Das typische Alter liegt zwischen 8 und 16 Jahren. Grundlage ist der Kinder- und Jugendförderplan des Kreises Soest. Es gilt, den Kinder und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung anzubieten. Dafür sind verschiedene Aktionen und Ferienprogramme angeboten. Die beiden Vollzeitbeschäftigten haben immer ein offenes Ohr für die Probleme der Jugendlichen. Neben einem sportlichem Angebot in der Rombergturnhalle kooperiert der „treff“ auch mit der offenen Ganztagsgrundschule in der Nikolausschule und dem Projekt der Nachmittagsbetreuung der Hauptschule. Das Kreisjugendamt unterstützt das Projekt inhaltlicher Art. Herr Dumschat lädt alle Anwesenden ein, die Einrichtung zu besuchen.

Bürgermeister Weiken bedankt sich herzlich für den anschaulichen Vortrag und für die bisher geleistete Arbeit im „treff“. Er betont, dass es ganz wichtig ist, gute Jugendarbeit in Rüthen anzubieten. Die Eltern wissen, dass ihre Kinder in der Einrichtung gut aufgehoben sind. Man muss dankbar sein, dass diese Einrichtung auch ein Anlaufpunkt für Kinder und Jugendliche aus Problembereichen ist.

6. Besuch vom Nikolaus und die Ehrung ausgeschiedener Stadtvertreterinnen / Stadtvertreter und Ortsvorsteher
-

Während der Sitzung kommt der Nikolaus und Knecht Ruprecht zu Besuch. Der Nikolaus erteilt Lob und Tadel für Rat und Verwaltung.

Bürgermeister Weiken bedankt sich bei den ausgeschiedenen Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter sowie den Ortsvorstehern für die zum Wohl der Stadt Rüthen geleisteten Tätigkeiten. Er überreicht ihnen jeweils eine Urkunde und ein Präsent.

Im Einzelnen sind ausgeschieden:

Authmann, Gerhard (Stadtvertreter)
Deuke, Rudolf (Stadtvertreter)
Dusny, Dennis (Stadtvertreter)
Gerwiner, Heiner (Stadtvertreter)
Heimann, Ulrich (Stadtvertreter und Ortsvorsteher)
Legler, Silke (Stadtvertreterin)
Mertens, Josef (Stadtvertreter)
Müller, Ernst (Stadtvertreter)
Oesterhoff, Hans-Peter (Stadtvertreter)
Schoof, Ulrike (Stadtvertreterin)
Schrewe, Joseph (Stadtvertreter)
Witthaut, Brunhilde (Stadtvertreterin)
Dumschat, Volker (Stadtvertreter)
Knippschild, Hubert (Stadtvertreter)
Müller, Friedrich (Ortsvorsteher)
Benteler, Karlheinz (Ortsvorsteher)
Kulke, Theo (Ortsvorsteher)
Fleischer, Hartwig (Ortsvorsteher)

Im Anschluss an die Ehrung bedankt sich Bürgermeister Weiken auch für den Besuch des Nikolaus und des Knecht Ruprechts.

7. Abschluss mit dem Rüthener Lied

Zum Schluß der Sitzung wird von allen gemeinsam das „Rüthener Lied“ unter musikalischer Begleitung durch Stadtvertreter Hubert Mertens (Flügel) gesungen.